

# Remmers Ziegelschlämmverfugung

## Die einfach makellose Ziegelfassade

Die verschlammte Fuge zeichnet sich, bedingt durch die Qualität des Mörtels und die spezielle Einbringtechnik, durch eine besonders gute und dauerhafte Flankenhaftung aus. Das Verfahren ist sehr wirtschaftlich, da das Ausräumen der Altfuge entfällt – die Zeiten für das Ausstemmen und Ausschneiden der Fugen entfallen ebenso; eventuelle Beschädigungen der Steinkanten sind ausgeschlossen. Auch das Einbringen des Mörtels in die Fugen geschieht, im Vergleich zur konventionellen Verfugung, mit sehr viel geringerem Aufwand. Weiterer Vorteil: Selbst enge Fugen und sogar kleine Risse werden bündig mit Mörtel verschlossen. Unterm Strich: Rund 25% Zeit- und Kostenersparnis gegenüber herkömmlicher Neuverfugung, bei gleichzeitig längerer Haltbarkeit.

Kombiniert wird diese Verfugungstechnik mit einer Hydrophobierung. Die wasserabweisende Ausrüstung der Fassade wird sehr anschaulich über den sog. „Gore-Tex-Effekt“ beschrieben. Das Eindringen von flüssigem Wasser in den Baustoff wird verhindert, während die Wasserdampfdiffusionsfähigkeit praktisch ungebremst erhalten bleibt. An der Fassade zeigt eine Hydrophobierung gleich mehrere Effekte: Hydrophobierte Baustoffe sind dauerhaft trocken, somit geschützt vor Ver-

schmutzung und biologischem Bewuchs und darüber hinaus auch energetisch in einem deutlich besseren Zustand als der ungeschützte, und damit durchfeuchtete Baustoff.



### Die Remmers Ziegelschlämmverfugung besteht im Wesentlichen aus zwei Elementen:

- Fugenerneuerung mit einer feinkörnigen, sulfatresistenten, vergüteten Schlämme ohne Ausräumen der Altfuge
- Wasserabweisende Ausrüstung der Fassade

Remmers Lösung	Anwendungsbereiche	Eigenschaften	Seite
FM FS	Schlämme zur Verfugung von Ziegel-/Klinkerfassaden im Fassadenschlamm-System Effiziente Kombination von Neuverfugung und Hydrophobierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Besonders gute Flankenhaftung</li> <li>■ Für schmale Fugen geeignet</li> <li>■ Diverse Sonderfarbtöne möglich</li> <li>■ Hoher Sulfatwiderstand</li> </ul>	55
Waschboy-Set	Reinigung verfugter Flächen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hochwertig und robust</li> </ul>	56
Reibebrett schwarz	Einarbeiten von FM FS	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mit reißfestem 10 mm EPDM-Belag</li> </ul>	56
Schwambrett rot	Verdichten und egalisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mit mittelporigem 20 mm Schwammgummibelag</li> </ul>	57
Schwambrett gelb	Nachreinigen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mit gerastertem 30 mm Hydrobelag</li> </ul>	57
Funcosil SNL	Farblose, hydrophobierende, lösemittelhaltige Imprägnierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Flüssig zu verarbeiten</li> <li>■ Lösemittelhaltig</li> </ul>	58



**1 Vorimprägnierung**  
Funcosil SNL drucklos im Flutverfahren auftragen.



**2 Aufziehen der Schlämme**  
Nach mindestens 5 Tagen FM FS mittels Reibe Brett ganzflächig auftragen. Durch Abziehen Überschüsse entfernen.



**3 Verdichten und egalisieren**  
Anschließend mit rotem Schwamm Brett die Schlämme verdichten und egalisieren.



**4 Nachreinigung**  
Ca. 30 bis 60 Min. nach dem Ver-schlämmen mittels geschlitztem Schwamm Brett (Schrägzug) die Oberfläche reinigen.



**5 Endreinigung**  
Im Frühstadium der Erstarrung die Endreinigung mit sauberem, klarem Wasser ausführen.



**6 Nachimprägnierung**  
Nach 8 Tagen die trockene Fassade ganzflächig mit Funcosil SNL nachimprägnieren.